

Pressemitteilung

CO.DON: Spherox – Launch - Weitere wichtige Fortschritte auf dem Weg der UK - Markterschließung

- **Körpereigene Knorpelzelltransplantation in Großbritannien als empfohlene operative Behandlung eingestuft**
- **Großhandelserlaubnis für UK erhalten**

Berlin / Teltow, 05. Oktober 2017 – Das britische Nationale Institut für Exzellenz in Gesundheit und Pflege (NICE - National Institute for Health and Care Excellence) empfiehlt die Methode der körpereigenen Knorpelzelltransplantation bei anhaltenden Symptomen nach konservativer nichtinvasiver Behandlung (z.B. Physiotherapie und Schmerzmittel) von Knorpeldefekten ab 2 cm². Das NICE vereint die in Deutschland getrennten Aufgaben der Bewertung von und letztendlicher Entscheidung für medizinische Angebote im Gesundheits- und Sozialwesen und entscheidet in dieser Funktion auch über die Kostenerstattung der angebotenen Behandlungen.

Dirk Hessel, Vorstandsvorsitzender der CO.DON AG: „Gerade im Zusammenhang mit dem laufenden Single Technology Appraisal für unser EU-weit zugelassenes Gelenkknorpelprodukt Spherox eine sehr gute Nachricht. Unser Produkt ist gegenwärtig das einzig erhältliche EU-weit zugelassene zellbasierte Arzneimittel für die Behandlung von Knorpelschäden im Kniegelenk. Mit unseren Markteintrittsvorbereitungen liegen wir absolut im Plan. Die Aufsichtsbehörde für Arzneimittel und Gesundheitsprodukte in Großbritannien (MHRA - Medicines & Healthcare products Regulatory Agency) hat uns die in dieser Woche die Großhandelserlaubnis erteilt – nun erwarten wir die ersten Behandlungen in den nächsten Wochen.“ Die Handelserlaubnis ist neben der Zulassung die weitere essenzielle Bedingung der bei der Umsetzung und Realisierung des Markteintritts. Hierdurch ist die Gesellschaft berechtigt, ihr im Juli 2017 durch die Europäische Arzneimittelagentur (EMA) EU-weit zugelassenes Gelenkknorpelprodukt in Großbritannien als erstem europäischem Land außerhalb Deutschlands im Rahmen des EU Launches zu vertreiben.

Über die CO.DON AG: Die CO.DON AG entwickelt, produziert und vermarktet autologe Zelltherapien zur minimalinvasiven Reparatur von traumatischen oder degenerativen Knieknorpelschäden. Das angebotene Arzneimittel ist ein Zelltherapieprodukt zur minimalinvasiven Behandlung von Knorpelschäden an Gelenken mit ausschließlich körpereigenen Knorpelzellen. Die von CO.DON angebotene Methode wird in über 150 Kliniken und bei über 11.000 Patienten bereits seit mehr als 10 Jahren eingesetzt. In Deutschland wird die Behandlung seit 2007 im Knie- und im Hüftgelenk von den Krankenkassen übernommen. Im Juli 2017 erhielt die Gesellschaft die EU-weite Zulassung für ihr Gelenkknorpelprodukt Spherox. Die Aktien der CO.DON AG sind an der Frankfurter Börse notiert (ISIN: DE000A1K0227). Vorstand der Gesellschaft: Dirk Hessel (Vorstandsvorsitzender), Ralf M. Jakobs (Finanzvorstand).

Weitere Informationen finden Sie unter www.codon.de

Investor Relations und Pressekontakt:

Matthias Meißner, M.A.

Unternehmenskommunikation / IR / PR

Tel. +49 (0)30-240352330

Fax +49 (0)30-240352309

E-Mail: ir@codon.de